

Konzertbureau der Wiener Konzerthaus-Gesellschaft

Unter dem Protektorate ihrer Exzellenz CAMILLA von HORSETZKY zugunsten der Sektion für Winterbekleidung des Witwen- und Waisenfonds

Mittwoch, 17. April 1918, abends 7 Uhr
Kleiner Konzerthaus-Saal

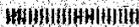
II. (letzter) Mozart-Klavier-Abend

MARIE HOFER

unter gefälliger Mitwirkung der

Konzertsängerin HERMA JANETSCHKE

Am Klavier: Prof. A. MANHARDT



PROGRAMM:

<p>Sonate B-dur Nr. 4 Allegro moderato. Andante. Menuetto. Rondo.</p> <p>Sechs Variationen über „Salve Tu Domine“.</p>	<p>Cantate. Abendempfindung. Das Veilchen. Die kleine Spinnerin. Warnung Arie des Sextus. Frä. Herma Janetschek.</p>
--	--

PAUSE

<p>Fantasie C-moll. Rondo aus der Sonate Nr. 3 D-dur.</p>	<p>Zehn Variationen über „Unser dummer Pöbel meint“. Alla turca.</p>
---	--

Klavier: **Bösendorfer.**